# Schadenanzeige Allgemeine Haftpflicht



Bitte zurück an	Schaden-Nr.:
	VersVertrags-Nr.:
	GS/Agentur:

Münchener Verein Allgemeine Versicherungs-AG AV-Schaden 80283 München

#### - Bitte immer vollständig ausfüllen -

1. Angaben zu den beteiligten Personen			
<u>Versicherungsnehmer</u>			
Name, Vorname:			
Straße:			
PLZ, Wohnort:			
Telefon:	Telefax:		
	Anspruchsteller 1	Anspruchsteller 2	
Name, Vorname:			
Straße:			
PLZ, Wohnort:			
Telefon Telefax: Besteht zwischen Ihnen und der geschädigten Person ein Familien- /Verwandtschaftsverhältnis? Welches?	ja ☐ nein	ja ☐ nein	
Besteht zwischen Ihnen und der geschädigten Person ein Vertragsverhältnis? Welches?	□ ja □ nein	☐ ja ☐ nein	
War Ihnen die geschädigte Person schon vor dem Schadenfall persönlich bekannt?	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein	
Ist die geschädigte Person Mitglied in Ihrer Hausgemeinschaft?	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein	
Bitte teilen Sie uns Name und Anschrift u	ınd Aktenzeichen Ihres Rechtsanwalts mit:		
Anschrift:			
Aktenzeichen:			

### Bitte beachten Sie auch folgende Hinweise für die weitere Abwicklung des Schadenfalls:

- Umgehende, vollständige und wahrheitsgetreue Angaben in der Schadenanzeige sind die unabdingbare Voraussetzung für eine schnelle und präzise Schadenabwicklung. Jeder Schadenfall, der Leistungen aus dem Versicherungsvertrag nach sich ziehen kann, ist daher unverzüglich – jedoch spätestens innerhalb einer Woche nach dem Schadenereignis – dem Versicherer schriftlich anzuzeigen. Der Versicherungsnehmer ist nach Kräften zur umfassenden Sachaufklärung verpflichtet.
- Bitte ergreifen Sie umgehend alle zumutbaren Maßnahmen, um eine Ausweitung des eingetretenen Schadens zu unterbinden. Die Einleitung kostenintensiver Maßnahmen stimmen Sie bitte vorher mit uns ab.
- Bitte beachten Sie, dass der Versicherer im Falle eines unzureichenden Mitwirkens des Versicherungsnehmers unter Umständen ganz oder teilweise von seiner Leistungspflicht frei werden kann!
- Rechnungen und amtliche Bestätigungen benötigen wir in der Regel jeweils im Original. Die Übersendung per Fax ist nicht ausreichend. Sollten Sie das Original für weitere Zwecke benötigen, bitten wir um entsprechenden Hinweis.
- Aufgabe Ihrer Haftpflichtversicherung ist es, Sie oder eine mitversicherte Person von berechtigten Schadenersatzansprüchen frei zu stellen bzw. unberechtigte Schadenersatzansprüche für Sie abzuwehren. Voraussetzung für die Regulierung eines Schadenersatzanspruchs ist es, dass seine Berechtigung sowohl dem Grunde nach als auch der Höhe nach uns gegenüber nachgewiesen ist.

# Schadenanzeige

# **Allgemeine Haftpflicht**



2. Was ist passiert?		(bitte <u>immer vollständig</u> ausfüllen)		
Wann ist der Schaden passiert?	Datum:	Uhrzeit:		
Wann erhielten Sie vom Schaden Kenntnis	? Datum:	Uhrzeit:		
Wo ist der Schaden passiert?				
Anschrift:				
Ansprechpartner vor Ort:		Tel. Nr.:		
Sind bereits Schadenersatzansprüche gege	en Sie bzw. eine mitversichert	e Person erhoben worden?	☐ ja	☐ nein
Wann?(Soweit Schriftstücke vorliegen, bitten wir diese in		chriftlich		
Wem wird die Verursachung des Schadens	s vorgeworfen?	□VN		anderem
(sofern nicht VN) Name, Vorname:				
Anschrift:				
Ansprechpartner vor Ort:		Tel. Nr.:		
Rechtsstellung des (vermeintlichen) Verur  Ehegatte des VN Lebensgefäl  Kind des VN Geburtsdatum:  Mitarbeiter des VN Subunterne	hrte des VN Stand der Beruf	sausbildung:		
➢ Hinweis: Bitte verweisen Sie nicht auf and damit zeitaufwändige Rückfragen vermied	5 5	2 ,		
Ist ein sofortiges Tätigwerden erforderlich Welche Maßnahme ist erforderlich?		usweitung zu verhindern?	☐ ja	☐ nein
➤ <u>Hinweis:</u> Bei Wasserschäden rufen Sie uns bitte unver.	•	Canada un de la Canada de la Ca		
Hat die geschädigte Person den Schadenfa Inwiefern?		rerschuldet:	☐ ja	☐ nein
Wurde der Schadenfall polizeilich aufgenor	mmen?		ja	nein
Anschrift der Polizeidienststelle:				
Wurde jemand gebührenpflichtig verwarnt?	?			
polizeiliches Aktenzeichen:				
	Zeuge 1	Zeuge 2		
Name:				
Anschrift:				
Tel. Nr.:				
Standort :	Für weitere Zeugen benutzen Sie bi	tte ein Beiblatt		

# Schadenanzeige

# **Allgemeine Haftpflicht**



3. Spezielle Zusatzfragen (Bitte nur ausfüllen, <u>soweit f</u> ür den von Ihnen gemeldeten Schaden erforderlich!)				
oflicht	Worin lag exakt Ihr Arbeitsauftrag?			
Betriebshaftpflicht	Hatten Sie auftragsgemäß die erforderlichen Materialien selbst zu beschaffen?  Befand sich die beschädigte Sache zu Ihrer Bearbeitung oder zur Beförderung in Ihrem Gewahrsam?  Bearbeitung Beförderung weder noch	□ ja	nein	
Personenschaden	Wer ist verletzt?  Anspruchsteller 1 Anspruchsteller 2 (Daten bereits auf S. 1 erfasst)  eine andere Person Name:  Anschrift:  Telefon-Nr.:  Worin besteht die Verletzung?			
Sachschaden	Welche Sache ist beschädigt worden?  Worin besteht die Beschädigung?  Wann und zu welchem Preis ist die beschädigte Sache angeschafft worden?			
	Ist eine Reparatur möglich? Wie hoch schätzen Sie den Schaden?  Ist dabei berücksichtigt, dass die Sache schon vor dem Schadenfall abgenutzt oder beschädigt war?	□ ja	nein	
	Ist die beschädigte Sache versichert? (Hausrat-, Feuer-, Glas-, Kfz-Versicherung, etc.)			
	☐ Die Sache war gemietet, gepachtet oder geliehen.			
Tierhalterhaftpflicht	Welche Tiere besitzen Sie?  Rasse Name und Geschlecht Alter Anschaffungs- Vervon Datum  1:	vendung		
F	4: Für weitere Tiere benutzen Sie bitte ein Beiblatt.			

# Schadenanzeige

# **Allgemeine Haftpflicht**



	Welches Tier hat den Schaden verursacht?		
	Dient das Tier Ihrer Berufs- oder Erwerbsfähigkeit?	☐ ja	nein
	Befand sich das Tier unter Aufsicht?	☐ ja	nein
	Die Aufsicht hatte		
	Anschrift:		
	Lief das Tier frei herum oder war es gesichert? ☐ frei ☐ angeleint ☐ eingesperrt	☐ Maul	orb
	Hat das Tier bereits in der Vergangenheit Schäden verursacht?	☐ ja	nein
	Welcher Art und wie viele?		
1	Angelon zur Degulienungsleistung.		
	Angaben zur Regulierungsleistung:		
	pen Sie den Schaden bereits gegenüber dem Anspruchsteller beglichen?	nein	☐ ja
in H	löhe von		
<u>Bei</u>	Betriebshaftpflicht:		
	d Ihnen gegenüber Werklohneinbehalte vorgenommen worden?   nein   ja in Höhe von  e fügen Sie entsprechende Belege bei.)		
Hab	pen Sie die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug?	zu	%
Die	Entschädigung soll überwiesen werden an:		
	Versicherungsnehmer		
Kre	ditinstitut: Kontoinhaber:		
IBA	N: BIC:		
	Wichtige Hinweise für Ihren Versicherungsschutz:		
	tteilung nach § 28 Abs. 4 WG über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach dem ' r verweisen nochmal auf die Hinweise auf der ersten Seite der Schadenanzeige.	versicherur	igstaii
	kunfts- und Aufklärungsobliegenheiten		
Vers	grund der getroffenen vertraglichen Vereinbarungen zwischen Ihnen und dem Versicherer kann der Versicherer von sicherungsfalls verlangen, dass Sie ihm jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalls oder des U	mfangs zur	ntritt des
erm	tungspflicht erforderlich ist (Auskunftsobliegenheit), und dem Versicherer die sachgerechte Prüfung zur Leistungspfl öglichen, als Sie ihm alle Angaben machen, die zur Aufklärung des Tatbestands dienlich sind (Aufklärungsobliegenhe angen, dass Sie Belege zur Verfügung stellen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.		enfalls
Leis	stungsfreiheit		., .,
vors	chen Sie entgegen der vertraglichen Vereinbarungen vorsätzlich keine oder nicht wahrheitsgemäße Angaben oder st Tätzlich die verlangten Belege nicht zur Verfügung, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verst	oßen Sie grob	fahrlässig
Sch	en diese Obliegenheiten, verlieren Sie Ihren Anspruch zwar nicht vollständig, aber der Versicherer kann seine Leistur were Ihres Verschuldens kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht gro — In der Breit von der Großen der	ob fahrlässig v	erletzt
inso	en. Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen bleibt der weit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzur	ng weder für d	ie
Obli	stellung des Versicherungsfalls noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war. \ egenheit zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen arglistig, wird der Versicherer in jedem Fall		ie
Wer	oflichtung zur Leistung frei. nn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem <i>Dritten</i> zusteht, ist <i>auch dieser</i> zur Auskunft, z Chaffung von Belegen verpflichtet.	ur Aufklärung	und zur
	weisen darauf hin, dass wir die erbetenen Daten zur Schadenbearbeitung nutzen und speichern. Dies gilt auch für d en nach Maßgabe der datenschutzrechtlichen Vorgaben.	ie personenbe	ezogenen
	meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die vorstehenden Hinweise zur Kenntnis genommen habe verstanden bin.	und hiermi	t
	Fragen dieser Schadenanzeige habe ich vollständig und richtig beantwortet. Dies gilt auch für den Fa adenanzeige nicht selbst ausgefüllt habe.	ll, dass ich d	ie
33.1			